

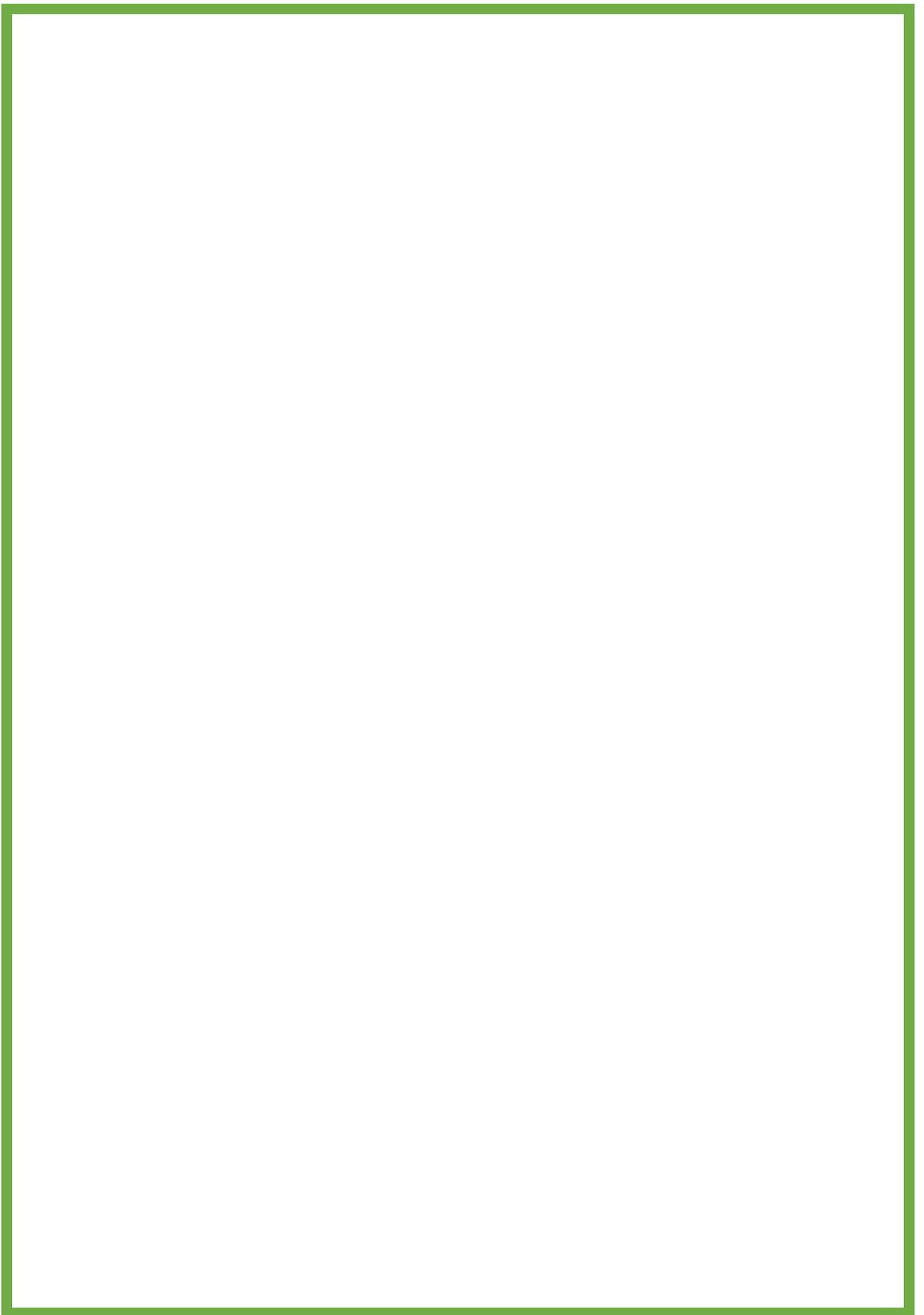
Vor allem aber liebt einander,  
denn die Liebe ist das Band, das alles zusammenhält  
und vollkommen macht.

(Kol 3,14)

Kirchliche Trauung  
Marlin & Nadine

13.07.2024

Pastor: Herr Lauschus  
Orgel: Yannick Bode  
Klavier: Lara Lütkemeyer  
Gesang: Lea Becker und Dörte Blase



Wie schön, dass Ihr heute hier seid, um mit uns zu feiern!

Dieses Heftchen soll allen ein wenig Orientierung bieten,  
insbesondere denen, die mit dem Ablauf eines Gottesdienstes nicht  
so vertraut sind:

## Die einzelnen Teile des Gottesdienstes sind mit Überschriften gekennzeichnet

Gesprochene Texte und sonstiges stehen darunter

*In Grau steht jeweils, was die Gemeinde (=Ihr) tut*

Alle Texte und Handlungen sind als Einladung zu verstehen. Alle  
dürfen mitmachen, niemand muss!

(Übrigens geben wir viel Geld aus, damit eine professionelle  
Fotografin schöne Fotos von der Trauung macht. Diese werden wir im  
Nachhinein natürlich mit Euch teilen. Es ist also nicht nötig, dass Ihr  
Eure Handys zückt und eigene Fotos macht. Genießt lieber den  
Moment!)

*Alle stehen auf, wenn die Musik beginnt*

## Einzug

„Will you marry me“ (Jason Derulo)

Gesang: Lea Becker

Klavier: Lara Lütkemeyer

## Eröffnungslied

*Alle singen*

### Wo Menschen sich vergessen

1. Wo Men - schen sich ver - ges - sen, die We - ge ver - las - sen  
2. Wo Men - schen sich ver - schen - ken, die Lie - be be - den - ken  
5 3. Wo Men - schen sich ver - bün - den, den Hass ü - ber - win - den  
und neu be - gin - nen, ganz neu, da be - rüh - ren sich Him - mel und  
10 Er - de, dass Frie - den wer - de un - ter uns, da be - rüh - ren sich  
13 Him - mel und Er - de, dass Frie - den wer - de un - ter uns.

# Begrüßung

Der Pastor spricht

## Kyrie

*Alle singen*

### Kyrie eleison

1. Ký - ri - e, e - léi - son. Ký - ri - e, e - léi - son.  
2. Chri - ste, e - léi - son. Chri - ste, e - léi - son.  
3. Ký - ri - e, e - léi - son. Ký - ri - e, e - léi - son.

<sup>3</sup>  
Ký - ri - e, e - lé - - - i - - son.  
Chri - ste, e - lé - - - i - - son.  
Ký - ri - e, e - lé - - - i - - son.

## Tagesgebet

Der Pastor spricht

*Nach dem Gebet setzen sich alle hin*

# Lesung

Der Pastor liest die Lesung vor, sie stammt aus dem Brief an die  
Römer: Kapitel 13, Verse 8-10

## Antwortgesang

*Alle singen*

### Lobe den Herren



Lo - be den Her - ren, den mäch - ti - gen Kö - nig der Eh - ren; Kom - met zu -  
lob ihn, o See - le, ver - eint mit den himm - li - schen Chö - ren.

*3*

- hauf, Psal - ter und Har - fe, wacht auf, las - set den Lob - ge - sang hö - ren.

2.  
Lobe den Herren,  
der sichtbar dein Leben gesegnet,  
der aus dem Himmel  
mit Strömen der Liebe geregnet.  
Denke daran,  
was der Allmächtige kann,  
der dir mit Liebe begegnet.

3.  
Lobe den Herren,  
was in mir ist, lobe den Namen.  
Lob ihn mit allen,  
die seine Verheißung bekamen.  
Er ist dein Licht,  
Seele, vergiss es ja nicht.  
Lob ihn in Ewigkeit. Amen.

## Text

„Zwei Kugelhälften“ nach Platon

## Predigt

Der Pastor spricht

# Lied

*Alle singen*

## Ich lobe meinen Gott

1. Ich lo - be mei - nen Gott, der aus der Tie - fe mich holt, da - mit ich  
2. Ich lo - be mei - nen Gott, der mir den neu - en Weg weist, da - mit ich  
3. Ich lo - be mei - nen Gott, der mei - ne Trä - nen trock - net, dass ich

le - be. Ich lo - be mei - nen Gott, der mir die  
hand - le. Ich lo - be mei - nen Gott, der mir mein  
la - che. Ich lo - be mei - nen Gott, der mei - ne

Fes - seln löst, da - mit ich frei bin. Eh - re sei Gott auf der  
Schwei - gen bricht, da - mit ich re - de.  
Angst ver - treibt, da - mit ich at - me.

Er - de in al - len Stra - ßen und Häu - sern, die Men - schen wer - den

sin - gen, bis das Lied zum Him - mel steigt.

**3x**  
Eh - re sei Gott und den Men - schen Frie - den, Frie - den auf Er - den.



Trauung



# Lied

„Ich liebe dich“ (L. v. Beethoven)

Gesang: Dörte Blase

Orgel: Yannick Bode

*Nach dem Lied stehen alle auf*

# Fürbitten

Einige Personen lesen die Fürbitten vor

*Nach jeder Fürbitte sprechen alle gemeinsam:*

„Wir bitten Dich, erhöre uns.“

# Vater unser

*Alle sprechen gemeinsam:*

„Vater unser im Himmel

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe,

wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich

und die Kraft und die Herrlichkeit

in Ewigkeit.

Amen“

*Nach dem Vater unser setzen sich alle hin*

## Lied

*Alle singen*

### Wenn das Brot, das wir teilen

1. Wenn das Brot, das wir teilen, als Ro - se blüht\_ und das  
2. Wenn das Leid je - des Ar - men uns Chri - stus zeigt\_ und die  
3. Wenn die Hand, die wir hal - ten, und sel - ber hält\_ und das  
Wort, das wir spre - chen, als Lied er - klingt,\_ dann hat  
Not, die wir lin - dern, zur Freu - de wird,\_  
5 Kleid, das wir schen - ken, auch uns be - deckt,\_  
Gott un - ter uns schon sein Haus ge - baut, dann wohnt er schon in un - se - rer  
8 Welt. Ja, dann schau - en wir heut schon sein An - ge - sicht\_ in der  
11 Lie - be, die al - les um - fängt, in der Lie - be, die al - les um - fängt.

*Nach dem Lied stehen alle auf*

# Segen

Der Pastor spricht

## Schlusslied

*Alle singen*

### Möge die Straße

1. Mö - ge die Stra - ße uns zu - sam - men - füh - ren  
2. Füh - re die Sta - ße, die du gehst,  
3. Bis wir uns mal wie - - der - - se - hen,  
und der Wind in dei - nem Rü - cken sein. Sanft fal - le Re - gen  
im - mer nur zu dei - nem Ziel berg - ab; hab', wenn es kühl wird,  
hof - fe ich, dass Gott dich nicht ver - lässt; er hal - te dich in  
auf dei - ne Fel - der und warm auf dein Ge - sicht der Son - nen - schein.  
war - me Ge - dan - ken und den vol - len Mond in dun - kler Nacht.  
sei - nen Hän - den, doch drü - cke sei - ne Faust dich nie zu fest.  
Und bis wir uns wie - der - se - hen, hal - te Gott dich fest in sei - ner Hand.  
Und bis wir uns wie - der - se - hen, hal - te Gott dich fest in sei - ner Hand.

# Auszug

Zuerst verlassen Brautpaar und Pastor die Kirche, danach die  
Gemeinde

Nach der Trauung werden wir uns direkt auf den Weg zum  
Gräflichen Park machen. Dort können wir dann Eure Glückwünsche  
ganz in Ruhe entgegennehmen –  
und Ihr Euren Sekt 😊

